

Magdeburg, den 30. November 2017

EU fördert Sporthallen-Sanierung in Tangerhütte mit 170.001 Euro

Bei 10 Grad Raumtemperatur Fußball-Training in der Sporthalle - das soll in Tangerhütte bald der Vergangenheit angehören. Die Sporthalle an der Birkholzer Chaussee bekommt ein neues Dach, das die Wärme in der Halle hält und den Regen draußen, anders als im Moment.

Sachsen-Anhalts Finanzminister André Schröder: „Die Sporthalle ist die erste in Sachsen-Anhalt, deren Sanierung mit einem EFRE-CLLD-Fördermittelbescheid ermöglicht wird.

Die Halle wurde in den 1970er Jahren gebaut und als Trainingsstätte für vielversprechende DDR-Nachwuchs-Sportler in der Region Tangerhütte genutzt. Die derzeitigen Trainingsbedingungen der Fußballer des SV Germania Tangerhütte und der vielen Mitglieder der Volkssport-Vereine sind unbefriedigend.“

Für die energetische Sanierung des Sporthallen-Dachs übergab **Finanzstaatssekretär Dr. Klaus Klang** heute den Förderbescheid an **Tangerhüttes Bürgermeister Andreas Brohm. 170.001 Euro** bekommt die Einheitsgemeinde aus Fördertöpfen der EU. Die Gesamtkosten betragen 189.333,76 Euro. Den Differenzbetrag übernimmt Tangerhütte als Eigenanteil.

Finanzstaatssekretär Dr. Klaus Klang: „Es ist der erste bewilligte EFRE-Bescheid im Rahmen der CLLD-Förderung in Sachsen-Anhalt. Bei CLLD entscheiden die Menschen vor Ort, organisiert in Lokalen Aktionsgruppen (LAG), welche Projekte ihnen wichtig sind und gefördert werden sollen. In Tangerhütte übernimmt dies die LAG UTE – die lokale Arbeitsgruppe Uchte-Tanger-Elbe.“

Hintergrund:

CLLD steht für „Community Led Local Development“ (deutsch: Lokale Entwicklung unter Federführung der Bevölkerung). Hier übernehmen die Personen, die mit einem bestimmten Bedarf oder einer Herausforderung konfrontiert sind, selbst das Steuer. Lokale Gruppen entwickeln Strategien und wählen Projekte aus. Ihre eigenen Erfahrungen können dazu beitragen, dass die Strategien auf die tatsächlichen Bedürfnisse und Möglichkeiten abgestimmt werden. Das fördert wiederum den Sinn für lokale Identität. Sachsen-Anhalt ist das einzige Bundesland, welches CLLD anwendet. Die EU beteiligt sich in diesem Rahmen mit bis zu 80 beziehungsweise 90 Prozent an den Projekten; die übrigen Kosten tragen die Projektträger selbst.

Mit CLLD wird es nun auch Vereinen und Kommunen ermöglicht, ihre Sportstätten durch Förderzuschüsse zu sanieren, auch wenn ihre Objekte nicht zu einer Schule gehören. Anträge nimmt die Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) bis 28.04.2018 entgegen.